

ROSTFREI

DAS REFERENZMAGAZIN FÜR ENTWÄSSERUNGSTECHNIK DER MARKE ASCHL

» 03 Auf der Sonnenseite

Zum 60-Jahr-Jubiläum präsentierte sich das 4****S Hotel Bergfried in Tux-Lanersbach weitgehend neu. Auf höchstem Niveau, versteht sich.

Seite 05

» 08 Linz Airport

Die Fassadenrinne von Aschl überzeuge in allen Punkten, sagt der Architekt: bei Technik, Optik und Preis.

Seite 11

» 06 25 Jahre ASCHL

Vom Ein-Mann-Betrieb zum führenden Spezialisten für anspruchsvolle Edelstahl-Entwässerungs- & Rohrleitungstechnik in Europa.

Seite 08

» 10 Qualität hat bei Frierss Tradition

Der Kärntner Traditionsbetrieb Frierss setzt auf Qualität. Seit 25 Jahren vertraut er auf die innovativen Entwässerungssysteme von Aschl.

Seite 13



EDITORIAL

HÖCHSTE QUALITÄT UND PRÄZISION

Unsere Kunden wissen seit 25 Jahren: Bei uns bekommen sie höchste Qualität und Präzision. Aschl-Rinnen im Weinkeller verbiegen sich nicht, selbst wenn der schwere Stapler eine Million Mal drüberfährt.

Aschl-Rinnen in Parkhäusern und Bädern werden nicht undicht, sodass nach ein paar Jahren alles mit großem Aufwand und hohen Kosten saniert werden muss.

Das wird geschätzt. Wir dürfen uns laufend über Empfehlungen freuen. Die Winzer geben ihre guten Erfahrungen mit unseren Entwässerungslösungen gerne an Branchenkollegen weiter, sodass wir in diesem Segment einen hervorragenden Ruf genießen. Das außergewöhnliche Weingut Hiss und das kreative Weingut Kiefer mit Kellermeisterin Anna Dießlin aus Eichstetten am Kaiserstuhl sind zwei beste Beispiele dafür.

Kürzlich statteten wir das riesige City

Gate Bremen und den neuen Med Campus in Linz mit der Parkdeckrinne SECURIN® aus, die Olympiaschwimmhalle in Potsdam und das Top-Hotel Bergfried in Tux mit der Badrinne SPARIN®. Auch unsere neue CLARIN® ist durchgestartet, eine erstklassige Adresse stellen wir Ihnen mit dem beeindruckenden Elztalhotel vor.

SECURIN®, SPARIN® und jetzt die CLARIN®: Das sind ohne jede Übertreibung kleine technische Revolutionen in der Entwässerung, mit großen Vorteilen für die Kunden und mit nachhaltigen Erfolgen für uns.

Danke, dass Sie uns auf unserem Weg begleiten – und dass wir Sie auf Ihrem Weg begleiten dürfen.



Herzlichst Ihr

Ing. Roman Aschl

INHALT

- | | |
|---|--|
| » 01 Rudolf Pastuschka Transporte Rheinland-Pfalz (D)
Ein Unternehmen auf der Überholspur | » 10 Med Campus I Oberösterreich (A)
Spitzenmedizin am Puls der Zeit |
| » 02 ÖAMTC Kematzen Tirol (A)
Mit Sicherheit besser unterwegs | » 11 Linz Airport Oberösterreich(A)
Connecting Upper Austria |
| » 04 Hotel Bergfried ****S Tirol (A)
Auf der Sonnenseite | » 12 City Gate Bremen (D)
Visionäre Architektur von Welt |
| » 05 Elztalhotel ****S Baden-Württemberg (D)
Rauer Naturstein trifft auf feinen Edelstahl | » 13 Frierss Kärnten (A)
Vom Streben nach bestem Geschmack |
| » 07 Schwimmhalle Potsdam Brandenburg (D)
Mit einem Hauch von Olympia | » 14 Weingut Hiss Baden-Württemberg (D)
Beständig unanständig |
| » 09 25 Jahre ASCHL (A)
Der Erfolg führt über die Mitarbeiter | » 15 Weingut Kiefer Baden-Württemberg (D)
Kiefers freche Kaiserstühler |

RPT RUDOLF PASTUSCHKA TRANSPORTE

Ein Unternehmen auf der Überholspur

Für Marcel Pastuschka zählen bei der Tankreinigung höchste Qualitätsstandards. Aschl erfüllt diesen Anspruch bei der Entwässerung.



Wer hört das nicht gerne? „Wir sind super zufrieden“, freut sich Marcel Pastuschka. „Es hält alles, alles ist dicht. Das ist für uns das Wichtigste.“ Der kaufmännische und technische Leiter der „Rudolf Pastuschka Transporte“ in Frankenthal ist voll des Lobes über die Aschl Entwässerungstechnik in der um zwei Bahnen erweiterten Tankreinigungshalle.

Das mittelständische Familienunternehmen mit flachen Hierarchien wächst kontinuierlich und transportiert Flüssigkeiten von Kunden in ganz Europa, vor allem aber aus dem Rhein-Neckar-Raum und dem Rhein-Main-Gebiet.

„Die Tankreinigungsanlage erweitert unser Portfolio und Konzept zum unabhängigen und selbstständigen Full-Liquid-Logistic-Partner der chemischen

und petrochemischen Industrie“, informiert Marcel Pastuschka. Die Anlage wurde 2014 fertiggestellt, bereits 2017 wieder erweitert und ist nach dem CE-FIC-Sicherheits- und Qualitätsbeurteilungssystem SQAS zertifiziert. Das Unternehmen ist berechtigt, auf Wunsch das anerkannte „European Cleaning Document“ (ECD) auszustellen.

Tankreinigung, das bedeutet bei Pastuschka also höchste Qualität ohne Kompromisse. Ein Anspruch, der auch bei Aschl gilt. Tankreinigung, das be-

deutet auch sehr große Wassermengen, die innerhalb kürzester Zeit abfließen müssen. Eine Anforderung wie geschaffen für Aschl: „Wir liefern präziseste Lösungen aus Edelstahl in der Rohrleitungs- & Entwässerungstechnik, in welchem Bereich und für welchen Anspruch auch immer. Unsere Kunden wissen: Bei uns bekommen sie höchste Qualität und Präzision“, unterstreicht CEO Ing. Roman Aschl.

Für Pastuschka ist das eine Lösung mit randverstärkten Kombirinnen und Punktabläufen, randverstärkten Kastenrinnen in Sonderhöhe sowie 1x1 Meter großen, ebenfalls randverstärkten Auffangwannen in verschiedenen Höhen. Die Teile wurden bauseitig verschweißt. Ein Aschl-Mitarbeiter hatte vor Ort die Maße ermittelt.

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



ÖAMTC KEMATEN

Mit Sicherheit besser unterwegs

Für Kraftfahrzeugtechniker ist es überaus angenehm, wenn der Fliesenboden in der Prüfhalle dank effizienter Entwässerung rasch trocknet.



Nach einem Jahr Bauzeit präsentiert sich der neue ÖAMTC-Stützpunkt Kematen in Tirol seit Mai 2019 auf mehr als 5.000 m² als perfektes Dienstleistungszentrum. Die vier Prüfspuren des 15. Stützpunktes in Tirol sind mit modernster Kfz-Technik ausgestattet. Zudem gibt es am Stützpunkt einen großen Kundenraum mit allen Möglichkeiten für höchste Servicequalität.

Perfekte Technik und höchste Qualität zeichnen auch Aschl Entwässerungslösungen in Edelstahl aus. An den vier Prüfspuren und den Rolltoren sorgen randverstärkte Schlitzrinnen und Bodenabläufe in 20 Linien dafür, dass an Schlechtwettertagen das Wasser aus Reifenprofilen, Radkästen und Co. schnell abfließen und der Hallenboden wieder rasch trocknen kann. Die qua-

dratischen Anschlussplatten bei den Bodenabläufen ersparten beim Einbau aufwendiges Fliesenschneiden.

Für Stützpunktleiter Matthias Coreth zeigten die Rinnen in den ersten Betriebsmonaten eine „perfekte Funktion, weil das Wasser immer schnell abfließt.“ Wenngleich der große Härtestest im Winter mit viel Schnee und Matsch erst bevorsteht: „Ich bin überzeugt, dass es auch da keinerlei Probleme geben wird!“

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



Die Zahlen des ÖAMTC (steht für „Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touringclub“) sind beeindruckend: mehr als zwei Millionen Mitglieder, österreichweit 113 Stützpunkte, acht Fahrtechnik-Zentren und 16 Notarzhubschrauber-Standorte. 2018 verzeichnete die mobile Pannenhilfe fast 700.000 Einsätze, die Schutzbrief-Nothilfe half mehr als 60.000 Menschen in Notsituationen im In- und Ausland, 18.424-mal starteten die Christophorus-Notarzhubschrauber, um Menschenleben zu retten. 118.000 Teilnehmer absolvierten Trainings in den Fahrtechnikzentren.

Übrigens: Die aussagekräftige Adresse des neuen Standorts Kematen, westlich der Landeshauptstadt Innsbruck gelegen, lautet „ÖAMTC-Straße 120“ – 120 ist die Notrufnummer des ÖAMTC.

HOTEL BERGFRIED****S

Auf der Sonnenseite

Zum 60-Jahr-Jubiläum präsentierte sich das 4-Stern-Superior-Hotel in Tux-Lanersbach weitgehend neu. Auf höchstem Niveau, versteht sich.



„Der Um- und Erweiterungsbau auf 70 Zimmer und 142 Betten war die größte Weiterentwicklung in der Geschichte unseres Betriebes. Jeder Bereich des Hotels wurde entweder neu errichtet oder auf den aktuellsten Stand der Technik gebracht. Von den Zimmern über die Küche, Restaurant und Stuben bis zum Wellnessbereich mit der Wasserwelt und zum Kinderland sind alle Bereiche neu“, freut sich Hotelier Werner Stock für die ganze Familie.

„Es ist großartig, welches tolle Projekt hier innerhalb von acht Monaten Bauzeit umgesetzt wurde“, zollte CEO Ing. Roman Aschl der Tiroler Hoteliersfamilie großes Lob. Aschl hat über die Eberharther Installations-GesmbH aus Mayrhofen die Entwässerungstechnik geliefert: Entwässerungswannen für die

neue Küche und hochmoderne SPA-rin-Badrinnen für den 2.100 m² großen Wellnessbereich. „Das funktioniert alles super“, schildert Juniorchef Franz Stock. „Die Reinigung ist ganz einfach, aber es ist ohnehin nur sehr wenig Pflege notwendig. Das ist sehr angenehm!“

Der Neubau auf einem sonnigen Platz in 1.300 m Seehöhe fügt sich perfekt in die Bergwelt und ins Lanersbacher Ortsbild ein. Aufgrund der Lage war die gesamte Bauphase eine technische Meisterleis-

tung. Die Nachbarhäuser wurden mit einem speziellen Druckspritzverfahren gesichert. Auf der Bergseite befestigten die Baufirmen den 36 Meter hohen Hang mit Spritzbeton. Mehr als 100.000 Meter Kabel wurden verlegt. Bis zu 350 Bauarbeiter pro Tag waren beschäftigt.

1958 hatten Werner Stocks Eltern begonnen, auf ihrer Landwirtschaft die ersten Gäste zu bewirten. Der Betrieb entwickelte sich laufend weiter. Heute kümmern sich 65 Mitarbeiter um das Wohl ihrer Gäste. Und die können beispielsweise zusehen, wie Köche so zaubern.

Am „Chefs Table“ sind sie ganz nah dran, wenn das Team um Küchenchef Sebastian Stock ein zauberhaftes 9-Gänge-Tastingmenü komponiert. Ein Highlight!

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



ELZTALHOTEL****S

Rauer Naturstein trifft auf feinen Edelstahl

Auf einer großen Terrasse eines renommierten Wellnesshotels im Schwarzwald feiert die neue CLArin® von Aschl eine glänzende Premiere.



„Ich finde das gesamte Erscheinungsbild, diese gleichmäßige Optik der neuen Entwässerungsrinne von Aschl sehr schön“, zeigt sich Franz Beckert angegan. Wenn er das sagt, dann hat das Gewicht. Denn sein Unternehmen „B & B Fliesen und Naturstein Meisterbetrieb GmbH“ hat die neue, 1.500 m² große Panoramaterasse des 4-Stern-Superior-Elztalhotels ausgestaltet. 20 Millimeter starke Keramik trifft auf feinen Edelstahl, eine spannende wie gelungene Kombination.

„Auch unser Auftraggeber ist mit dieser Entwässerungslösung von Aschl sehr zufrieden“, unterstreicht Franz Beckert. „Kürzlich wurde in der neuen Küche der Spülraum fertiggestellt, in dem ebenfalls Aschl-Technik eingebaut worden ist. Auch dort ist alles gut!“ In den rand-

verstärkten, an den Fliesenboden angebundenen Schlitz-, Kombi- und Kastenwanne fließen Schwallwässer rasch ab. „Die Aschl-Produkte sind super“, resümiert er. „Von der Beratung bis zum Einbau ist alles bestens gelaufen. Alles wunderbar!“

Doppelt hält einfach besser: „Die neu entwickelte, elegante CLArin® hat mit der zweiten Entwässerungsebene einen großen Pluspunkt. Die herausnehmbare Abdeckung für die einfache Reinigung

ist von hohem praktischem Nutzen“, betont Clemens Zechmeister, Leiter des Innovations- und Produktmanagements bei Aschl. Aufgrund der geringen Wassereinlaufbreite von 5 mm ist die Rinne barfuß begehbar. Die CLArin® kann sowohl für den Innen- als auch Außenbereich verwendet werden. Für die Terrasse des Elztalhotels wurden die Rinnen in wintersalzbeständigem Edelstahl ausgeführt.

CEO Ing. Roman Aschl zeigt sich vom Elztalhotel beeindruckt: „Unglaublich, was hier die Familie Tischer aus einem einstigen Bauernhof geschaffen hat! Toll ist, dass neben dem Wohl der Gäste auch das Wohl der 130 Mitarbeiter oberste Priorität hat – mit einem völlig neuen Bereich und eigenem Top-Restaurant mit Terrasse!“

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



SCHWIMMHALLE POTSDAM

Mit einem Hauch von Olympia

Technische Perfektion, schlichte Eleganz und große praktische Vorteile wie eine schnelle Bodentrocknung: Die Badrinne SPArin® überzeugt.



Nautimo in Wilhelmshaven, Fächerbad in Karlsruhe, Keidel Bad in Freiburg, Plärrerbad in Augsburg, KärntenTherme in Villach, Städtisches Hallenbad in Mindelheim, Bambados in Bamberg, Schwimmhalle im Olympiabad München: Das sind nur wenige von mittlerweile dutzenden Top-Referenzen für die innovative SPArin®. Nun kommt die sanierte Schwimmhalle des Olympiastützpunktes im Sportpark Luftschiffhafen in Potsdam hinzu.

„Das unterstreicht: Mit unserer europaweit patentierten SPArin® haben wir als Hersteller und Händler präziser Edelstahlösungen für anspruchsvolle Rohrleitungs- & Entwässerungsanwendungen einen Volltreffer gelandet“, freut sich CEO Ing. Roman Aschl. Mit der Entwässerung der oberen Dichtebene

in Bädern und anderen Bereichen wie beispielsweise Parkhäusern setzt Aschl neue Maßstäbe. Die enorme Stabilität der Rinnen wird durch die Einheit von Flansch und Rinnenkörper erreicht. Die hohe Festigkeit ermöglicht einen leichten und millimetergenauen Einbau. Alles Vorzüge, die sich schnell herum-sprechen und mehr und mehr Planer und Bäderbetreiber überzeugen.

Aufgrund von Feuchtigkeitsschäden mussten in Potsdam der Umgang des

Schwimmbeckens und der Technikgang um rund 1,4 Millionen Euro saniert werden. 21 chlorbeständige SPArin®-Entwässerungslinien mit ebenso vielen Bodenabläufen inklusive Pressflanschen für die Anbindung der zweiten Dichtebene garantieren nun, dass in der Schwimmhalle Oberflächenwasser im Nu aufrocknen, sich keine Stau- und Sicker-nässe mehr bilden und die Lebensdauer des Fugen- und Fliesenbettes deutlich steigt.

Auf der 50-Meter-Langbahn im Sportpark Luftschiffhafen trainieren nun wieder olympische Fünfkämpfer und Spitzenschwimmer wie Olympiafinalist Christian Diener. Bei den Sommerspielen 2016 in Rio de Janeiro war er der einzige deutsche Schwimmer, der bei allen Starts persönliche Bestzeiten markierte.

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



06 A

25 JAHRE ASCHL

Der Erfolg führt über die Mitarbeiter

36.167 zufriedene Kunden
150 Sendungen täglich
6 Marken- und 17 Patentanmeldungen



Vom Ein-Mann-Betrieb zum führenden Spezialisten für anspruchsvolle Edelstahl-Entwässerungs- & Rohrleitungstechnik in Europa: Die Aschl GmbH feiert heuer ihr 25-Jahr-Jubiläum. Gründer und CEO Ing. Roman Aschl spricht im Interview über Innovationen, Teamgeist und Zukunftspläne.

25 Jahre Aschl - welches Bild fällt Ihnen dazu ein?

Ing. Roman Aschl: Dass wir vor 25 Jahren ganz klein in einer Garage begonnen haben. Wenn ich den Bogen zu heute spanne, dann dieses Bild:

Vom Feinkost-Spezialisten Frierss in Villach bekamen wir unseren ersten großen Auftrag. Unsere Entwässerungstechnik funktioniert dort selbst nach 25 Jahren wie am ersten Tag (Seite 13). Daran sieht man, was wir unter Langlebigkeit verstehen. Wir liefern eben präziseste Lösungen aus Edelstahl in der Entwässerungs- & Rohrleitungstechnik.

Wie erfüllt man einen solch hohen Anspruch über alle die Jahre?

Wir fragen uns jeden Tag: Was können wir für die Kunden noch besser machen?

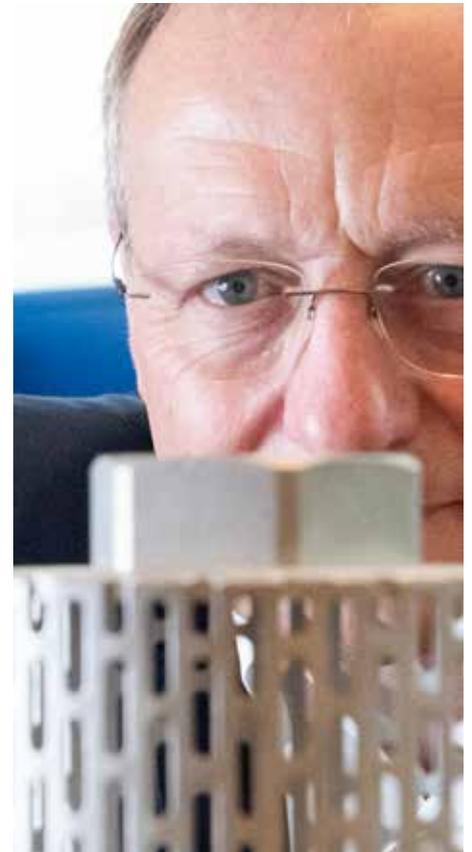


ASCHL®
www.aschl-edelstahl.com

Das ist unsere Motivation. Wir haben ein junges Team, das mit Freude und Leidenschaft agiert, von den erfahrenen Mitarbeitern lernt, offen für Neues ist und die Zufriedenheit der Kunden als

Wir entwickeln ein innovatives System, mit dem wir die Lieferzeiten selbst bei individuellen Lösungen in der Entwässerungs- & Rohrleitungstechnik stark reduzieren werden. Beim Versand von

ans Werk und kombinieren dabei das Know-how aus der Fertigung mit unserer Technikabteilung und dem großen Lager.



oberste Prämisse sieht. 17 Patente und 6 eigenständige Markenmeldungen unterstreichen das. In der Produkttechnik setzen wir Maßstäbe, haben beispielsweise mit der SECURIN® eine absolut dichte Parkdeckrinne entwickelt, mit der SPARIN® eine absolut dichte Badrinne. Mit der neuen CLARIN® setzen wir diese Serie an Innovationen fort (Seite 06).

SECURIN®, SPARIN®, CLARIN®, was kommt da noch alles?

Komponenten sind wir dank eines riesigen Lagers ja schon sehr schnell.

Es ist kein Geheimnis mehr, dass wir ein drittes Standbein aufbauen: den Verteiler- und Behälterbau für alle Bereiche der Rohrleitungsindustrie. Darunter verstehen wir große Heizungs- oder Wasserversorgungsanlagen oder Haustechnikzentralen, bei denen manche Installationsbetriebe an die Grenzen ihrer Ressourcen stoßen. Auch dabei gehen wir mit hoher Präzision und Qualität

Wird Innovation auch in Zukunft der maßgebliche Erfolgsfaktor sein?

Innovationen bringen nicht nur uns, sondern auch die Kunden nach vorne. Aber nur innovativ zu sein reicht nicht fürs Wachstum. Wir legen sehr großen Wert auf Beratung. Wir achten auf höchste Praxistauglichkeit wie beispielsweise einfache Reinigung oder elegante Optik. Doch hinter all dem stehen hervorragende Mitarbeiter, die gemeinsam etwas bewegen wollen. Ohne sie gäbe es keinen Erfolg.

MED CAMPUS I

Spitzenmedizin am Puls der Zeit

Dort, wo ein neues Medizin-Forschungsgebäude entsteht, überlässt man nichts dem Zufall - auch nicht bei der Entwässerungstechnik.



Einfacher und schneller Einbau? Selbstverständlich! Spannungsfreies Verschrauben von Rinne und Rost anstatt aufwendigem Schweißen? Sicher doch! Millimetergenaues Angleichen an den Bodenbelag? Keine Frage!

„Beim Einbau der Parkdeckrinnen hat alles gepasst, es hat absolut kein Problem gegeben. Die SECURIN® von Aschl ist für die Tiefgarage eine technisch sehr gute Lösung!“, so der Bauleiter.

Die Tiefgarage des Med Campus I des Kepler Universitätsklinikums Linz bietet seit Juni 2019 auf 11.000 m² und zwei Ebenen 367 Parkplätze. Die 200 mm breiten SECURIN®-Parkdeckrinnen wurden an den mit Epoxydharz beschichteten Boden angebunden, halten einem Gewicht bis zu 25 t stand und sind win-

tersalzbeständig. Die Tiefgarage wurde im Zuge eines Großprojektes errichtet. Seit Mai 2018 wird an einem Lehr- und Forschungsgebäude der Medizinischen Fakultät Linz gebaut.

Die Fertigstellung ist für 2021 vorgesehen. Das Land Oberösterreich und die öö. Gemeinden investieren 105 Millionen Euro. Das neue Gebäude ist ein spannendes Zukunftsprojekt und ein Meilenstein am Weg zum Vollbetrieb der Fakultät.

Mit mehr als 1.800 Betten ist das Kepler Universitätsklinikum Österreichs zweitgrößtes Krankenhaus und der zentrale Gesundheitsversorger in Oberösterreich. Es entstand Ende 2015 aus dem Zusammenschluss der drei renommierten Linzer Krankenhäuser AKh Linz, Landes- Frauen- und Kinderklinik Linz und Landes-Nervenklinik Wagner-Jauregg. Anlass war die Gründung der medizinischen Fakultät an der Johannes Kepler Universität Linz.

Rund 850 Ärzte arbeiten im Kepler Universitätsklinikum - und mehr als 40 Prozent der in Oberösterreich wissenschaftlich tätigen oder habilitierten Ärzte. Dort wird also Medizin auf höchstem Niveau konzentriert. Das Jahresbudget liegt bei rund 500 Millionen Euro.

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



LINZ AIRPORT

Connecting Upper Austria

Die Fassadenrinne von Aschl überzeuge in allen Punkten, sagt der Architekt: bei Technik, Optik und Preis.



„Wir haben eine spezielle Fassadenrinne gesucht. Abgesehen davon, dass dafür nur wenige Anbieter in Frage kommen, hat Aschl sowohl bei der Technik als auch beim Preis überzeugt“, schildert Projektleiter Dipl.-Ing. Karl Huber von „lassy | architektur + raumplanung“ in Leonding, Oberösterreich. „Bei der Technik sprechen die höhere Stabilität der Rinne und deren einfachere Einbaumöglichkeit für das Produkt von Aschl.“ Zudem erforderte die geringe Aufbauhöhe im Außenbereich eine Sonderlösung, die Aschl perfekt umgesetzt habe: „Wir sind mit dem Ergebnis optisch und technisch sehr zufrieden!“, betont Huber.

Das Architekturbüro plant und begleitet den Ausbau und die Modernisierung des „Linz Airport“. Bei Regenfällen läuft das Wasser von den neuen Glasfassa-

den des Hauptgebäudes in die speziell angefertigten, gefällelosen Aschl-Rinnen und verdunstet, bei größeren Mengen fließt es schnell ab.

Seit September 2019 trägt der „Blue Danube Airport Linz“ mit bester Anbindung ans Luftdrehkreuz Frankfurt den neuen Namen „Linz Airport“ und den Claim: „Connecting Upper Austria“. Der Flughafen ist nicht nur ein bedeutender Wirtschaftsstandort, sondern auch ein elementares Bindeglied für die stark

exportorientierte Wirtschaft Oberösterreichs.

Die Luftfracht ist das zweite große Standbein des Flughafens, um den sich immer mehr Speditionen ansiedeln. Das Frachtaufkommen wächst von Jahr zu Jahr deutlich, 2018 wurden 53.000 Tonnen abgefertigt. Damit rangiert Linz nach Wien auf Platz zwei der österreichischen Flughäfen.

Aufgrund der günstigen Lage im Zentralraum und der drei Kilometer langen Lande- und Startpiste können alle Flugzeugtypen abgefertigt werden. Selbst das weltgrößte Flugzeug, die sechsstrahlige Antonow An-225 mit 88,4 Meter Flügelspannweite und maximal 640 Tonnen Startmasse, landete bereits in Linz, ebenso das größte Passagierflugzeug, der Airbus A380.

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



CITY GATE BREMEN

Visionäre Architektur von Welt

Der Baukomplex zwischen Hauptbahnhof und Innenstadt überzeugt als neues Tor zur Stadt - und die SECURIN® von Aschl auf drei Parkebenen.



„Dieser Auftrag ist von uns mit höchster Präzision abgewickelt worden, das Ergebnis kann sich sehen lassen“, freut sich CEO Ing. Roman Aschl. Im „City Gate Bremen“, dem „neuen Tor zur Stadt“, entwässert die SECURIN® alle drei Parkebenen.

„Hochwertige Ausstattung, erstklassige Funktionalität und bester Komfort auf allen Ebenen“: Bei derart hohen Ansprüchen von Planern und Bauherren für ein repräsentatives Gebäudeensemble mit 35.000 m² Mietfläche in der altherwürdigen Hansestadt kommen nur die Besten zum Zug.

Und doch stimmen diese Vorgaben perfekt mit den Eigenschaften eines Leitproduktes von Aschl überein: der Parkdeckrinne SECURIN®. Seit kurzem werden in diesem visionären Baukom-

plex mit Architektur von Welt drei Parkebenen mit präziser Aschl-Technik in Edelstahl entwässert.

Der Weg dorthin war allerdings nicht einfach. Clemens Zechmeister und Mario Kokot machten sich von der komplexen Aufgabe vor Ort ein Bild, nahmen aufgrund minimaler Vorinformation in einem wahren Marathon alle Maße ab und klärten Schritt für Schritt Details und Möglichkeiten.

„Wir waren aufgrund der Gegebenheiten sehr herausgefordert, wie wir das

lösen können“, schildert Mario Kokot. „Ob Rinnenelemente als Winkel- oder Gehrungsstücke oder Ablaufelemente: Das war schließlich zur Gänze eine sehr anspruchsvolle Sonderanfertigung. Dazu kam der immense Zeitdruck. Aber wir haben uns voll reingehängt. Denn unser aller Bestreben ist es ja, dem Kunden die beste Lösung und das beste Service zu bieten.“

Ende gut, alles gut! „Wir sind stolz darauf, dass wir diese Herausforderung so erfolgreich umgesetzt haben. Das ist zudem unsere erste SECURIN®-Referenz in Norddeutschland – und was für eine“, unterstreicht Roman Aschl.

„In diesem unglaublich beeindruckenden Haus neben dem Hauptbahnhof, dem modernen Tor zu Innenstadt präsent sein zu dürfen ist uns eine große Freude und Ehre.“

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



FRIERSS

Vom Streben nach bestem Geschmack

Der Kärntner Traditionsbetrieb Frierss setzt auf Qualität. Seit 25 Jahren vertraut er auf die innovativen Entwässerungssysteme von Aschl.



Frierss ist ein Aschl-Kunde der ersten Stunde. „Seit 120 Jahren steht Frierss für Qualität und besondere Geschmackserlebnisse. Dabei setzen wir auf beste Zutaten von Top-Produzenten. Bei der Entwässerungstechnik vertrauen wir auf die Expertise der Firma Aschl, die uns mit hochwertigen, langlebigen Entwässerungssystemen bestens versorgt“, unterstreicht Produktionsleiter Kurt Frierss jun.

„Das erfolgreiche Familienunternehmen ist eines der ersten, das wir bei unserem Start 1994 ausgestattet haben“, erinnert sich CEO Ing. Roman Aschl. „Diese Rinnen funktionieren auch nach 25 Jahren wie am ersten Tag. Darüber freuen wir uns mit unserem Kunden.“ Seit 1898 ist das Villacher Familienunternehmen bekannt für seine hochwer-

tigen Wurst- und Schinken-Spezialitäten. Vom Fleischermeister Rudolf Frierss „als erster Wursterzeuger in Villach“ gegründet, ist Frierss heute einer der führenden Feinkostspezialisten Österreichs. Die Qualitätsphilosophie und der Pioniergeist prägten die erfolgreiche Entwicklung über fünf Generationen. Neben den traditionellen Kärntner Spezialitäten setzte die Familie neue Maßstäbe bei Mortadella und Prosciutto. „In den letzten 120 Jahren hat sich vieles verändert, nicht verändert hat sich

unsere kompromisslose Qualitätsphilosophie. Dafür stehen wir mit unserem Namen“, betont Geschäftsführer Rudolf Frierss.

Für höchste Schinkenkompetenz erhielt das Familienunternehmen heuer erstmals bei der weltgrößten Fleischermesse IFFA den Ehrenpokal des deutschen Fleischerverbandes für „Beste Schinken“. Ein echtes Meisterwerk ist der Premium-Rohschinken Prosciutto Castello, der ob seiner Spitzenqualität seit 15 Jahren bis Japan exportiert wird. Tradition verbindet Frierss gelungen mit Innovation: Ein Paradebeispiel erfolgreicher Innovationsarbeit ist der Kärntner Rohschinken Gartenkräuter, ausgezeichnet als „Austria Produkt des Jahres 2019“ von der Gesellschaft für Verbraucherstudien. www.frierss.at

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



WEINGUT HISS

Beständig unanständig

Der Kaiserstühler Winzer Andreas Hiss hat viele gute Argumente für eine Aschl-Entwässerungslösung aus Edelstahl im Weinkeller.



Andreas Hiss ist visionär. Mitten im malerischen badischen Weinbauort Eichstetten am Kaiserstuhl modernisiert er sein renommiertes Familienweingut von Grund auf. Er verbindet zwei Gebäude mit einem markanten Neubau, der zur Straßenseite hin voll verglast ist.

Im oberösterreichischen Architektur- und Designstrategen Ing. Markus Spitzbart, MBA hatte er den kongenialen Partner dafür gefunden. Dieser und ein Wiener Büro entwarfen „ein vielfältiges, flexibles Raumkonzept, welches Shop, öffentlichen Weinkulturraum und Eventlocation vereint und somit eine moderne Plattform für Verkauf, Events und Feste bietet. Der extravagante Neubau bietet das ideale Pendant zum Wein, gibt ihm zugleich Raum, ja braucht ihn zur Vollständigkeit.“ Markus Spitzbart

bezeichnet es als „ein unanständig gutes Projekt“.

Der Hiss-Weinkenner weiß, dass das ein Wortspiel ist. Denn Wörter mit der Endung „-ständig“ kennzeichnen die Linien des Weinguts: Ständig, Beständig, Bodenständig, Eigenständig, Anständig oder halt auch mal Unanständig.

Seit zwei Jahren ist das neue Weingut ein Blickfang im Ort. CEO Ing. Roman Aschl zeigt sich beeindruckt: „Der Neu-

bau fügt sich super in das gewachsene Ortsbild ein. Er ist ein schönes und überaus gelungenes Beispiel, wie moderne Architektur ein traditionelles Ortsbild bereichern kann!“

Das Weinhaus glänzt auch innen mit Innovation und Perfektion. Andreas Hiss entschied sich aus guten Gründen für Kombirinnen und Bodenabläufe von Aschl. „Die Rinnen sind sehr gut zu reinigen. Der Siphon ist komplett herausnehmbar, das ist super, falls es doch einmal eine Verstopfung geben sollte. Für uns sind auch Schwerlastbefahrbarkeit und Stabilität sehr wichtig!“

Und weiter: „Viele Winzerkollegen hatten damit sehr gute Erfahrungen gemacht, das kann ich nun selber bestätigen.“

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



WEINGUT KIEFER

Kiefers freche Kaiserstühler

Die junge Kellermeisterin eines der bedeutendsten Weingüter Deutschlands ist mit den Aschl-Lösungen „hochzufrieden“. Welche Ehre!



„Es gibt mehr und mehr Kellermeisterinnen, aber im Weinbaugebiet Baden sind wir maximal eine Handvoll“, sagt Anna Diesslin. Sie ist nicht irgendeine Kellermeisterin, die in irgendeinem kleinen Weinkeller werkt. Sondern sie sorgt in einem der bedeutendsten Weingüter mit 190 Hektar Größe dafür, dass dort Spitzenqualität produziert wird.

Schon während ihres Studiums der Önologie im pfälzischen Neustadt hatte sie im Weingut Kiefer gearbeitet. „Unser Schwarzwaldmädel trägt zwar keinen Bollenhut, stolz auf ihre Herkunft ist es aber allemal!“, freute man sich damals, 2013, auf Facebook.

Anspruchsvoll sind Anna Diesslin und das Kiefer-Team auch bei der Technik. Deshalb sind im neuen Keller randver-

stärkte Kombirinnen und Bodenabläufe von Aschl eingebaut worden. Ebenso in der Lagerhalle und im Rampenbereich, dort wurden die Flansche den stärksten Fliesen angepasst. „Wir sind hochzufrieden, das Wasser läuft einwandfrei ab, die Rinnen lassen sich sehr gut und schnell reinigen“, schildert die Kellermeisterin. Das sei ein großer Vorteil im Arbeitsalltag, „denn wir haben immer alle Hände voll zu tun!“

Im Weingut macht ein enthusiastisches

INFOBOX

weitere Bilder zum Objekt & Informationen



Führungsteam Tempo. Die jungen Damen und Herren um Inhaber Dipl.-Ing. Martin und Helen Schmidt haben ein Ziel: die Einzigartigkeit aller Kiefer-Weine und Schmidt-Bio-Weine in die Welt zu tragen, mit Leidenschaft, bedingungsloser Konzentration auf Qualität, Nachhaltigkeit und Authentizität. „Genau wie eine herrliche, junge Cuvée dem Geist der Zeit entspricht, verbinden wir Tradition mit frischem Lebensstil.“

Also reifen im Keller „Kiefers freche Kaiserstühler“ und „Kiefers junge Poeten“ heran: „Festhalten! Die Jungen stecken voll Schwung, Poesie und Farbe. Die Einmaligkeit der kreativen Komposition schenkt Lebensfreude und Genuss pur.“ Einer dieser Poeten heißt übrigens „Schmetterlinge im Bauch“ und ist deutscher „Rosé des Jahres“.



EDELSTAHL IN BESTFORM

www.aschl-edelstahl.com



KATALOG-BESTELLUNG

ROHRLEITUNGSTECHNIK

Armaturen, Flansche, Gewindefittings, Kugelhähne, Metallschläuche, Pressfittings, Ringraumdichtungen, Rohrkupplungen, Rohrverbindungen und Sonderanfertigungen

ENTWÄSSERUNGSTECHNIK

Entwässerungslösungen für den Industrie- und Sanitärbereich, Abläufe, Rinnen, Wannens, Abflussrohre und Fettabseider

IHRE ANGABEN

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen. Rückseite kopieren und faxen an: +43 (0) 7247 / 8778 -40 oder per E-Mail mit dem Betreff „Kataloganforderung“ an: office@aschl-edelstahl.com



Firma

Ansprechpartner Herr / Frau

Straße, Hausnummer

Land - PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

gewünschte Anzahl: _____

gewünschte Anzahl: _____

ROSTFREI - DAS REFERENZMAGAZIN FÜR ENTWÄSSERUNGSTECHNIK DER ASCHL GMBH

IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber: 1A Edelstahl GmbH, Geisensheim 6, 4632 Pichl bei Wels, Österreich - Tel.: +43 7247 / 8778-0, E-Mail: info@rostfrei-magazin.at; Redaktion: Franz Schöffmann (architexxtur OG) | Layout, Grafik: Rudolf Melcak | Titelfoto: Med Campus I Linz (R.Melcak) | Fotos: Ing. Roman Aschl, Rudolf Melcak, Aschl Außendienst, Presse Referenzen | Druck: Druckerei Ferdinand Berger & Söhne GmbH | Druckauflage: 90.000 Stk. | Erscheinungsweise: 1-2 x pro Jahr | Erscheinungsort: Pichl bei Wels, Österreich | Erscheinungsraum: Österreich, Deutschland, Schweiz, Südtirol; die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Reproduktion und das Übersetzen in andere Sprachen sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Medieninhabers gestattet. Das gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigung auf Datenträgern jeder Art. Texte, Abbildungen, Programme und technische Angaben wurden sorgfältig erarbeitet. Der Medieninhaber und die Redakteure können jedoch für fehlerhafte Angaben und deren Folgen weder eine juristische Verantwortung noch eine Haftung übernehmen.

